

St. Nikolaus

aktuell vom 26. Juni 2022



Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

darf ich als Mensch, oder deutlicher noch:
als Christ, als Christin schlechte Laune haben?

Es gibt, so denke ich, einen von vielen so empfundenen „Zwang“ zu guter Laune – sei es, weil man nicht zu viel von sich preisgeben möchte oder aber der Meinung ist, die eigene schlechte Laune würde die Mitmenschen belasten.

Doch dieser „Zwang“ kann zu einer Belastung für einen selbst werden. Die Tatsache, dass Menschen, die ungebremst ihre schlechte Laune an anderen auslassen, keine Freude, sondern eher eine Belastung für ihre Mitmenschen sind, zwingt mich aber dennoch noch lange nicht dazu, immer gute Laune zur Schau zu tragen.

Die vielleicht bekannteste biblische Geschichte eines niedergeschlagenen Menschen habe ich im Alten Testament gefunden. Im Buch der Könige, im 19. Kapitel, heißt es, dass der Prophet Elija eine

Tagesreise weit in die Wüste hineinging und sich dort unter einen Ginsterstrauch setzte, um zu sterben.

Was war geschehen? In Israel regierte König Ahab und seine Frau Isebel, die dem Baals-Kult anhing. Elija hatte in einem „Gottesurteil“ über die Baals-Priester triumphiert und danach 450 von ihnen hinrichten lassen. Daraufhin hatte die Königin Isebel ihm den Tod geschworen. Am Ende seiner Kräfte und depressiv flüchtete er in die Wüste und möchte sterben.

Ein von Gott berufener Prophet, der sterben will? Mittelalterliche Künstler – und nicht nur sie – hatten mit dieser Vorstellung ihre Schwierigkeiten. Selten ist dem Propheten in den zahlreichen Bildern, welche die Szene darstellen, sein Lebensüberdruß anzusehen.

Propheten dürfen nicht niedergeschlagen sein. Christen sollen keine schlechte Laune haben. Sie alle teilen so das Schicksal des modernen Menschen, der oft unter dem Zwang eines Gute-Laune-Terrors steht. Vielleicht auch in unserer Gemeinde. Niedergeschlagenheit könnte Mitchristen belasten und zu viel von mir preisgeben.

Also doch lieber die „Lächel-Maske“ aufsetzen?

Da war die Corona-Zeit vielleicht sogar eine Chance, dass ich nicht jedem und nicht immer mein Gesicht zeigen musste, dass ich meine Laune besser verbergen konnte.

Ich möchte aber auch jetzt für ein Recht auf schlechte Laune plädieren. Und ich mache das nicht allein, sondern mit dem momentan vielleicht bekanntesten, mit Sicherheit unterhaltsamsten Vertreter eines schwermütigen Charakters:

Foto: Peter Kane

Der Ruf Gottes ist wie der Ruf des Meeres:
Man kann nicht eindeutig sagen,
wozu Gott uns ruft;
es ist der Ruf in eine
Beziehung mit ihm selbst.

Oswald Chambers





„Bernd, das Brot“, einem Maskottchen des Kinderkanals „KIKa“.

Er gehört nach eigenen Aussagen der Gattung des „Homo Brotus Depressivus“ („depressiver Brot-Mensch“) an. Seine Lieblingsbeschäftigungen bestehen beispielsweise darin, zu Hause seine Südwand anzustarren, das Muster der Raufasertapete auswendig zu lernen, seine Lieblingszeitschrift „Die Wüste und du“ zu lesen“, Testbilder im Fernsehen zu schauen oder seine Sammlung der langweiligsten Eisenbahnfahrtstrecken auf Video zu erweitern. Bernd trinkt gerne lauwarme Mehlsuppe und verwendet sehr häufig inbrünstig den Ausdruck „Mist!“

2004 erhielt er den renommierten Adolf-Grimme-Preis, weil – so die Jury – „Bernd, das Brot, das Recht auf schlechte Laune vertritt“ und „sich stellvertretend für uns dem Gute-Laune-Terror“ widersetze.

Mit Bernd, dem Brot, für das Recht auf schlechte Laune zu plädieren, mag ein wenig widersprüchlich sein, doch kann der Gedanke an diese Figur vielleicht ein Lächeln hervorrufen. Und das ist auch gut so.

Aber jeder Mensch darf auch mal schlecht gelaunt sein, auch wenn mit guter Laune das Leben doch schöner ist.

Ich wünsche Ihnen gute Laune, aber auch den Mut, mal schlechte Laune zu haben und dies auch anderen zu zeigen

Ihr Pfarrer

Wolfgang Schultheis



Waldürn-Wallfahrer in Wörth

Nach zwei Jahren der Pandemie-Pause war es wieder möglich: die Fußwallfahrer machten Station in Wörth.

Unter der Leitung von Bayram Yildirim gab es Frühstück für 150 Pilger im Pfarrer-Kerber-Saal.

Gedenkgottesdienst der Feuerwehren des Landkreises

Die Kreisbrandinspektion der Feuerwehren im Landkreis Miltenberg feierte im Pfarrgarten einen ökumenischen Gedenkgottesdienst für ihre in den letzten Monaten verstorbenen Kameradinnen und Kameraden.





Landrat Jens-Marco Scherf begrüßte die Gäste aus den verschiedenen „Blaulicht-Organisationen“ zum Gottesdienst, der von den beiden Leitern der Notfallseelsorge im Landkreis, Pfarrer Hans Burkhardt (Vielbrunn) und Pfarrer Wolfgang Schultheis (Wörth) gestaltet wurde.

Zum Abschluss bedankte sich der neu gewählte Kreisbrandrat Martin Spilger (Obernbürg) bei allen Anwesenden, die auch aus anderen Landkreisen angereist waren. Die Begegnung der Aktiven und auch vieler ehemaliger verdienter Feuerwehrleute endete im Pfarrgarten mit einem Stehempfang.



Fronleichnam im Pfarrgarten

Auch in diesem Jahr feierten wir den Fronleichnam-Gottesdienst im Pfarrgarten.

Aufgrund fehlender Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Vorbereitung war auch in diesem Jahr leider keine Prozession durch die Stadt möglich.



Deutscher Kinderhospizverein bedankt sich bei Kommunionkindern

Ein Dankeschön-Schreiben erhielten wir vom Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Miltenberg, dem unsere Kommunionkinder eine Spende von 415 Euro übergeben haben.

Einige der Kommunionkinder hatten auf die „Give-Away-Geschenke“ verzichtet und 415 Euro gesammelt. Zur Übergabe des Spendenbetrags kamen vier Kommunionkinder mit Mamas nach Kleinheubach.



Erstkommunionkurs 2023

Der Vorbereitungskurs auf die Erstkommunion 2023 hat bereits mit dem Informationsabend für die Familien, sowie mit der persönlichen Anmeldung der Kinder begonnen.

Wer noch teilnehmen möchte, bitte mit dem Pfarrbüro Kontakt aufnehmen.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht

Uns fehlen nicht nur corona-bedingt rund um Kirche und Gottesdienst Menschen, die mitarbeiten.

Und ohne die geht es nicht. Und wenn dann einzelne wegen Krankheit, Alter oder aus anderen Gründen nicht mitwirken können, darf es nicht sein, dass alle anstehenden Aufgaben

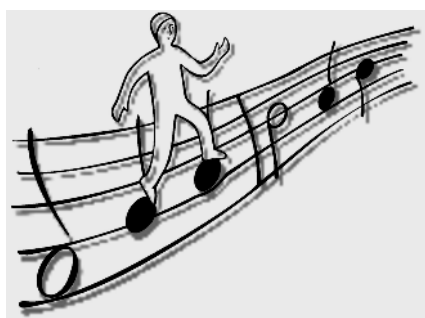
auf die übrigbleibenden Schultern verteilt werden. Wir brauchen deshalb dringend neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, von jung bis alt.

Der „Pastorale Raum“ wirft seine Schatten voraus und wird in den kommenden Monaten einige größere Veränderungen mit sich bringen, die auch die Gottesdienste in Wörth betreffen. Deswegen suchen wir schon jetzt Verantwortliche und Ideen für neue Gottesdienstformen und ihre Gestaltung.



Alexander Rüth wird Domkapellmeister

Unser ehemaliger Organist Alexander Rüth – erst vor kurzem von Würzburg nach Konstanz gewechselt – wird neuer Domkapellmeister in Würzburg. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Berufung!



Liedanzeiger defekt

Sicher haben Sie es bei Ihren letzten Gottesdienstbesuchen in den vergangenen Wochen und Monaten mitbekommen: immer wieder einmal fallen ein oder sogar beide Liedanzeiger aus. Ursache ist ein defektes Relais. Das Problem: die Anlage ist so alt, dass es hierfür keine Ersatzteile mehr gibt.

Die Konsequenz: Wir brauchen neue Liedanzeiger. Die Kirchenverwaltung überlegt, nicht einfach eine Ersatzbeschaffung durchzuführen, was wahrscheinlich wesentlich teurer ist, sondern eine moderne Form von Bildschirmen einzusetzen, die fernzusteuern sind und auch mehr als nur Nummern in der Anzeige zulassen.

Aktuelle Information:

Die angeschriebene Firma in der Nähe von Bamberg mit Bitte um ein Angebot meldet sich nicht. Außerdem sind die Preise für sogenannte „Kleincomputer“ („Raspberry Pi“) enorm gestiegen und es gibt Lieferengpässe. Zum Glück konnte ein Relais wieder ausgetauscht werden, sodass im Moment beide Liedanzeiger funktionieren. Aber wie lange? Außerdem wurde die Bildausrichtung zur besseren Lesbarkeit auch bei Ausfall eines Projektors wieder auf die dunklen Säulen gerichtet.

Wenn Sie mithelfen möchten, hier unsere Kontonummer:

Katholische Kirchenstiftung Wörth - Stichwort „Liedanzeiger“
Sparkasse Miltenberg-Obernburg - DE71 7965 0000 0430 2329 75



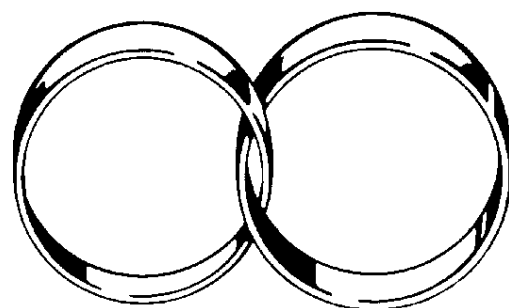
125 Jahre St. Nikolaus

Der Aufruf zur Gestaltung des Jubiläums unserer Pfarrkirche hat bislang keine Resonanz gefunden. Somit wurde zum Jubiläum der Grundsteinlegung auch nicht gefeiert. Im kommenden Jahr (29. September 2023) steht das 125. Kirchweih-Jubiläum an. Wer Ideen und Vorschläge zur Gestaltung hat und mitarbeiten möchte, darf sich gerne bei der Kirchenverwaltung oder mir melden.

Wolfgang Schultheis

**Wir freuen uns mit unseren Brautpaaren
und wünschen ihnen Gottes Segen
für den gemeinsamen Lebensweg:**

Elina Rossmannith & Bastian Kreusser
Christine Kruse & Caspar Conzen



**Wir trauern
um unsere Verstorbenen,
die Gott zu sich in sein ewiges Reich gerufen hat:**

Laura Berninger
Horst Albreit
Ante Jakic



**Herzliche Einladung
zu unseren Gottesdiensten**

So 26.06

10:30

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier

Gebetsbitten:

Pfarrer Josef Kerber

Elvira und Gabriele Käufer



- Di 28.06 **Hl. Irenäus, Bischof**
19:00 **Einstimmung in die Firmung**
- Mi 29.06 **HL. PETRUS und HL. PAULUS, Apostel**
8:30 **FIRMUNG in St. Peter und Paul in Erlenbach**
Firmspender: Weihbischof Ulrich Boom
- Do 30.06 **Hl. Otto und Hl. Protomärtyrer der Stadt Rom**
19:00 Messfeier
- Sa 02.07 **MARIÄ HEIMSUCHUNG**
14:30 Trauung Elina Rossmannith & Bastian Kreusser
17:30 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 03.07 HL. THOMAS, Apostel**
10:30 **Messfeier**
Gebetsbitten:
Alfred Zipf
Emilie und Karl Latz und Angehörige
- Di 05.07 **Hl. Antonius Maria Zaccaria**
18:00 *Pfarrer: Anbetung um geistliche Berufe in Mechenhard*
18:30 *Pfarrer: Messfeier in Mechenhard*
- Do 07.07 **Hl. Willibald, Bischof**
19:00 Messfeier
- Sa 09.07 **Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten**
17:30 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 10.07 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:30 **Messfeier**
Gebetsbitten:
Erna Lambmann
Lebende und Verstorbene der Familien Schick, Ripperger und Walz
- Mo 11.07 **HL. BENEDIKT VON NURSIA**
10:00 **Messfeier in der Seniorenresidenz Wörth**
- Di 12.07 **Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis**
18:30 *Pfarrer: Messfeier in Mechenhard*
- Mi 13.07 **Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde**
18:15 **Rosenkranz und Beichte**
19:00 **Messfeier der Charismatischen Glaubenserneuerung**
- Do 14.07 **Hl. Kamillus von Lellis**
19:00 Messfeier
- Sa 16.07 **Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel**
17:30 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 17.07 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:30 **Messfeier**
18:00 **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**
- Di 19.07 **Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis**
18:30 *Pfarrer: Messfeier in Mechenhard*
- Do 21.07 **Hl. Laurentius von Brindisi**
19:00 Messfeier



- Sa 23.07 **HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN**
 12:00 Trauung Christine Kruse & Caspar Conzen
 17:30 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 24.07 **17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 10:30 **Messfeier**
 Gebetsbitten:
 Jürgen Rosenberger
 Zum Jahrtag von Reiner Schuck, Eltern und Schwiegereltern
- Di 26.07 **Hl. Joachim und Hl. Anna**
 18:30 *Pfarrer: Messfeier in Mechenhard*
- Do 28.07 **Donnerstag der 17. Woche im Jahreskreis**
 19:00 Messfeier
- So 31.07 **18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 10:30 **Messfeier**

Katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus
Pfarrer-Adam-Haus-Straße 6, 63939 Wörth am Main
www.nikolaus-woerth.de

Pfarrkirche St. Nikolaus	Die Pfarrkirche ist tagsüber geöffnet.	
Pfarrbüro Silke Dotzel	Dienstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr	Telefon: 09372 941387 Fax: 09372 941087 pfarramt@nikolaus-woerth.de
Pfarrer Wolfgang Schultheis	In dringenden Angelegenheiten (Krankensalbung, Sterbefall...) dürfen Sie gerne jederzeit anrufen! Mittwoch: freier Tag	Telefon: 0173 9733201 Fax: 09372 941087 pfarrer@nikolaus-woerth.de
Pfarrgemeinderat	nicht gewählt!	
Kirchenverwaltung	Vorsitzender der Kirchenverwaltung ist qua Amt der Pfarrer. In der Ausführung wird er unterstützt vom Kirchenpfleger	
Kirchenpfleger Alois Gernhart		

Auf all unsere Bildern und Texten dieses Newsletters gibt es ein Copyright. Sofern nicht anders bezeichnet, liegt dies bei der Pfarrei St. Nikolaus oder bei Image online, dem Pfarrbrief-Service des Bergmoser und Höller Verlages.

FOTOHINWEIS: Bei Gottesdiensten und Veranstaltungen werden Foto- und Filmaufnahmen zur Dokumentation, sowie für die Öffentlichkeitsarbeit – analog und digital – erstellt. Hierfür machen wir nach DSGVO ein „berechtigtes Interesse“ geltend. Falls Sie weder online noch in gedruckten Materialien erkannt werden wollen, haben Sie nach Artikel 21 DSGVO das Recht, zu widersprechen und können sich auf eine „besondere Situation“ berufen.

In diesem Fall bitten wir um eine kurze Nachricht an das Pfarrbüro, um Ihrem Wunsch zu entsprechen.

Unsere Bankverbindung:
Sparkasse: DE71 7965 0000 0430 2329 75

*Diesen Newsletter können Sie kostenlos gerne auch als PDF-Abo beziehen.
 Schicken Sie dazu eine Mail an newsletter@nikolaus-woerth.de
 Immer wieder wird auch nach Predigten von Pfarrer Wolfgang Schultheis gefragt.
 Auch diese können Sie abonnieren.
 Schicken Sie dazu eine Mail an pfarrer@nikolaus-woerth.de
 oder lassen Sie sich diese im Pfarrbüro ausdrucken.*

Der nächste Newsletter erscheint spätestens zum 31. Juli 2022.
 Beiträge und Messbestellungen hierfür bis spätestens zum 15. des Monats an das Pfarrbüro.